

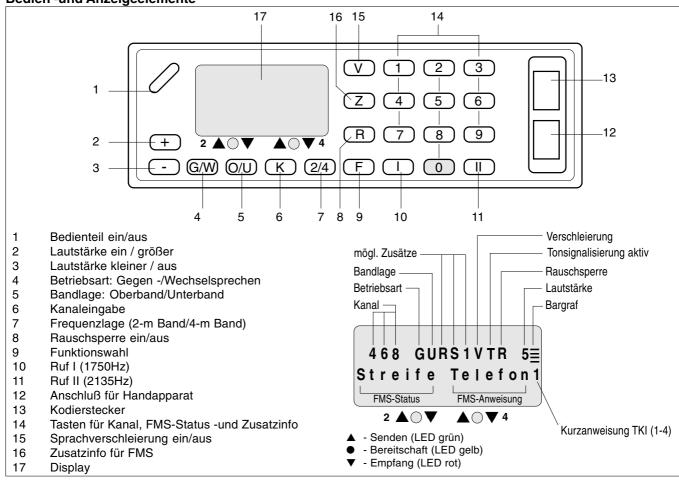
# Doppelbediengerät DBG 220 DBG 220-NRW

Bedienungsanleitung



Inhaltsverzeichnis	Seite
Bedien -und Anzeigeelemente	3
Allgemeines	4
Gerät ein -und ausschalten	4
Wahl des Eingabefeldes 2-m -oder 4-m-Bereich	5
Lautstärke größer / kleiner / aus	5
Kanaleingabe	6
Bandlagenwechsel	7
Betriebsartumschaltung	7
Rauschsperre	7
Rufaussendung	8
Sprachverschlüsselung ein -und ausschalten	8
FMS-Betrieb	9
Kodierfunktionen/Funktionsmenue	11
Kodierfunktionen/PIN-Menue	13
Kurzwahl-Menue	17
Anzeigeformate im Display	18
Funktionen für Doppelbediengerät DBG 220-NRW	21
Allgemeine Sicherheitshinweise für Kraftfahrzeugfunkgeräte	25

**Bedien - und Anzeigeelemente** 



#### **Allgemeines**

Alle Beispiele in dieser Bedienungsanleitung beziehen sich auf eine 2-zeilige Displayanzeige <u>ohne</u> FMS-Funktion. Das Anzeigeformates hängt von der Kodierung ab und kann 2-zeilig oder 4-zeilig gewählt werden. Wie die Anzeigeformate gewählt werden, ist im Kapitel "Kodierfunktionen/Funktionsmenue" beschrieben.

#### Gerät ein-/ ausschalten

Funktion, Bemerkung Bedienung Anzeige EIN/AUS-Taste (1) drücken. Es beginnt eine Einschaltprozedur. Als ◉ Funktionskontrolle leuchten die "Funkampeln" für 2-m und 4-m-Bereich auf. Im Display erscheint für ca. 3 Sekunden: FMS-Nr. 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 die interne FMS-Nummer, wenn der FMS-Betrieb freigeschaltet ist Doppelanlage • und bei gestecktem Kodierstecker die FMS-Nummer des Kodiersteckers • anschließend die Software -und Gerätenummer SW B 00.01 S 06.96 G-Nr. XXXXXXXX Anschließend erscheinen die vor dem letzten Ausschalten eingestellten 468 GO V TR 2= Betriebsdaten beider Bereiche. Der zuletzt über die Taste "2/4" (7) 44 WOV TR 5= gewählte Bereich (2m -oder 4m) wird je nach Kodierung 2 -oder 4-zeilig angezeigt. 2 ▲ ○ ▼ Zum Ausschalten ist wiederum die EIN/AUS-Taste zu drücken.  $\odot$ AUS Die zuletzt eingegebenen Daten werden gespeichert und erscheinen beim Wiedereinschalten in der Anzeige.

### Wahl des Eingabefeldes 2-m -oder 4-m-Bereich

Funktion, Bemerkung	Bedienung	Anzeige
Das Display ermöglicht eine zwei - oder 4-zeilige Darstellung des entsprechenden Funkbereiches. Der jeweils über die Taste "2/4" (7) aktivierte Funkverkehrskreis wird durch die gelbe Bereitschafts-LED angezeigt.	2/4	4 6 8 GO V TR 2 = 4 4 WOV TR 5 =
Die dazugehörigen Parameter (Kanal, Bandlage, Verkehrsart u.a.) werden in der oberen Zeile angezeigt. (Hier im Beispiel das 4-m-Gerät)		2 ▲○▼ ▲☀▼ 4

### Lautstärke ein / größer / kleiner / aus

Funktion, Bemerkung	Bedienung	Anzeige
Lautsprecher einschalten: Durch Drücken der Taste "+" für ca. 2 Sekunden wird der Lautsprecher für das aktive Gerät eingeschaltet. Die Lautstärkeanzeige wechselt von "0" auf "1".	+	4 6 8 GO T 0 4 4 WO T 5 =
Lautstärke erhöhen: Durch Drücken der Taste "+" wird die Lautstärke des aktiven Gerätes schrittweise erhöht. Die max. Lautstärkestufe ist "8". Ein Kontrollton ertönt in der jeweils eingestellten Lautstärke.	+	468 GO T O Lautstaerke+
		4 6 8 GO V T 1 = 4 4 WOV T 5 =
Lautstärke verringern: Durch Drücken der Taste "-" wird die Lautstärke des aktiven Gerätes schrittweise verringert. Ein Kontrollton ertönt in der jeweils eingestellten Lautstärke.	-	468 GO T 4= Lautstaerke-
Lautsprecher abschalten: Durch Drücken der Taste "-" für ca. 2 Sekunden wird der Lautsprecher für das aktive Gerät abgeschaltet.	-	4 6 8 GO V T 0 4 4 WOV T 5 =

### Kanaleingabe

Funktion, Bemerkung	Bedienung	Anzeige
Anzeige vor der Änderung. (Beispiel 4-m-Gerät aktiv)		468 GO V TR 2 = 44 WOV TR 5 =
Ändern des eingestellten Kanales erfolgt mit der Taste "K" (6). Mit ihr wird zunächst auf den Kanaleingabemodus umgeschaltet. Wird innerhalb der nächsten 10 Sekunden keine neue Kanalnummer eingegeber signalisiert ein Aufmerksamkeitston das Beibehalten der alten Kanalnussofern unter "Kodierfunktionen / Funktionsmenue / Menueseite 3" Tonsignalisierung EIN kodiert ist.  Die Eingabe eines neuen Kanales erfolgt über die 10er-Tastatur (14). Bei unvollständiger- oder Eingabe von gesperrten Kanälen ertönt innervon 10 Sekunden ein akustisches Signal (sofern "Tonsignalisierung Eikodiert ist) und die "alte" Kanalzahl erscheint wieder im Display. Für die Dauer der Eingabe bleibt der letzte Kanal in Funktion.	n, ummer, erhalb	2 ▲○▼ ▲★▼ 4  GO V TR 2 = Kanal eingeben
Erst nach Eingabe der letzten Ziffer einer gültigen Kanalzahl erfolgt die Übernahme und der Kanalwechsel. Beispiel: Aktuellen Kanal im 4-m-Bereich von 468 ändern in 469.	4	4 GO V TR 2 = 4 4 WOV TR 5 =
	6	46_ GO V TR 2 = 44 WOV TR 5 =
	9	469 GO V TR 2= 44 WOV TR 5=

### Bandlagenwechsel

Funktion, Bemerkung	Bedienung	Anzeige
Anzeige vor der Änderung (z.B. 4-m-Bereich /Unterband).		457 GU V TR 2 = 44 WOV TR 5 =
Mit der Taste " <b>O/U</b> " (5) kann zwischen Ober- und Unterband gewählt werden. Gesperrte Bandlagen werden <u>nicht</u> geschaltet. Es ertönt ein Fehlersignal.	O/U	457 GO V TR 2 = 44 WOV TR 5 =

### Betriebsartumschaltung

Funktion, Bemerkung	Bedienung	Anzeige	
Anzeige vor der Änderung (z.B. 4-m-Bereich /Oberband).		457 GO V TR 2 = 44 WOV TR 5 =	
Mit der Taste " <b>G/W</b> " (4) kann zwischen Gegen -und Wechselsprechen gewählt werden. Gesperrte Betriebsarten werden <u>nicht</u> geschaltet. Es ertönt ein Fehlersignal	G/W	457 WOV TR 2= 44 WOV TR 5=	

### Rauschsperre

Funktion, Bemerkung	Bedienung	Anzeige
Bei Normalbetrieb ist die Rauschsperre eingeschaltet. Die Rauschsperre wird dann abgeschaltet, um an der Grenze der Reichweitenoch eine -wenn auch schlechte- Funkverbindung zu bekommen.		4 5 7 GO TR 2 = Rauschsperre aus
Bei abgeschalteter Rauschsperre erscheint in der entsprechenden Displayhälfte ein "R". Nochmaliges Drücken der Rauschsperren-Taste "R" schaltet sie wieder ein.	R	4 5 7 GO T 2 = Rauschsperre ein

# Rufaussendung

Funktion, Bemerkung	Bedienung	Anzeige	
Die Sendertastung erfolgt wahlweise mit der <b>Ruf I</b> (10)- oder <b>Ruf II</b> (11)-Taste. Der Ruf wird je nach Gerätekodierung für die Dauer des Tastendruckes oder für die vorgegebene Zeit ausgesendet. Während der Aussendung erscheint in der Anzeige "RUF I" oder "RUF II".	I	468 GO V TR 2 = RUF I  468 GO V TR 2 = RUF II	

# Sprachverschlüsselung ein -und ausschalten

Funktion, Bemerkung	Bedienung	Anzeige
Anzeige vor der Bedienung.		4 5 7 GO V TR 2 = 4 4 WOV TR 5 =
Sprachverschleierung einschalten: Taste "V" ca. 2 Sekunden gedrückt halten. Die Sprachverschlüsselung des aktiven Gerätes wird eingeschaltet. Im Display steht "SPV 601 aktiv". Anschließend erscheint wieder die "Maske", die vor der Bedienung sichtbar war.	V	4 5 7 GO V TR 2 = SPV 601 aktiv
Sprachverschleierung ausschalten: Taste "V" ca. 2 Sekunden gedrückt halten. Die Sprachverschlüsselung des aktiven Gerätes wird abgeschaltet. Der Hinweis "SPV 601 aktiv" erlischt und es erscheint "klar". Anschließend erscheint wieder die "Maske", die vor der Bedienung sichtbar war.	V	457 WOV TR 2 = klar  457 WOV TR 2 = 44 WOV TR 5 =
<b>Hinweis:</b> Die Funktion "Sprachverschlüsselung" kann nur bei angeschlossenem Verschlüsselungsgerät aktiviert werden, sonst erscheint nebenstehende Meldung:		4 5 7 WOV TR 2 = SPV 601 fehlt

#### **FMS-Betrieb**

Diese Funktion ist nur wählbar, wenn der FMS-Betrieb durch die entsprechende Kodierung freigegeben ist. Die Freigabe der FMS-Funktion erfolgt im Service-Menue, in dem alle Funkgeräte-Funktionen -und Berechtigungen kodiert werden.

Funktion, Bemerkung	Bedienung	Anze	ige	
FMS-Status senden: Die Aussendung des FMS-Status ist nur möglich, wenn das aktive Gerät auf Baustufe I oder Baustufe II eingestellt ist. Darüberhinaus kann die Einstellung der Betriebsart: Gegensprechen und der Bandlage: Unterband gefordert sein. Entspricht die eingestellte Konfiguration nicht den Anforderungen der Kodierung im Servicemenue, so wird entweder ein Fehlersignal und zusätzlie eine Fehlermeldung ausgegeben oder es wird eine Zwangsschaltung zur nächsten FMS-Betriebsart durchgeführt.	ch			
Anzeige vor der Bedienung.			GO WO T	T 0 5 =
Eine der Zifferntasten "1"-"9" betätigen, in der nächsten Bildschirmmaske erkennt man, daß eine Zwangsumschaltung auf das Unterband vorgenommen wurde.  Achtung: Nach ca. 10 Sekunden ohne Tastenbetätigung kann eine Rückschaltung auf den alten Zustand erfolgen, wenn das Gerät entsprechend	- 9	457	GU	T 0
kodiert ist. Eine zuvor vorgenommene Einstellung wird in diesem Fall nicht übernommen.		457	GO WO T	T 0 5 =
		457 FM	GO IS gesp	T 0 errt
<b>Hinweis:</b> Ist der aktive Kanal für FMS-Betrieb gesperrt, so erscheint eine Fehlermeldung und es ertönt ein Fehlersignal.				

### FMS-Betrieb (Fortsetzung)

Funktion, Bemerkung	Bedienung	Anzeige
FMS-Notruf starten:		
Anzeige vor der Bedienung.		4 5 7 GO T 0 4 4 WO T 5 =
Die <b>rote Zifferntaste "0"</b> betätigen. Je nach Kodierung wechselt die Anzeige und blinkt. Der Notrufzyklus wird gestartet. Es erfolgt keine Rückschaltung auf den Anzeigezustand vor der Notrufaussendung.	0	457 GU T 0
		457 GO T 0
<b>Hinweis:</b> Ist der aktive Kanal für FMS-Betrieb gesperrt, so erscheint eine Fehlermeldung und es ertönt ein Fehlersignal.		457 GO T 0 FMS gesperrt
FMS-Zusatzinformation eingeben / ändern: Anzeige vor der Bedienung.		457 GU T 2= 1
Taste "Z" drücken. Im Display erscheint nebenstehender Text.	Z	FMS - Zusatzinfo Tasten 1- 4
Die Eingabe der Zusatzinformation erfolgt durch Drücken der Tasten "1", "2", "3" oder "4".	1	457 GU T 2=
(Im Beispiel ist die Zusatzinfo "2" aktiv)	4	2

#### Kodierfunktionen/Funktionsmenue

Funktion, Bemerkung	Bedienung	Anzeige
Aufruf des Funktionsmenues:		
Anzeige vor der Bedienung:		457 00 T 0
		457 GO T 3=
Die Taste "F" betätigen.		4 4 WO T 5 =
Die erste von fünf Menueseiten wird angezeigt. Durch wiederholtes Drücken der Taste "F" können die anderen Seiten aufgerufen werden.	F	
Diucken der Taste F konnen die anderen Seiten aufgerdien werden.		Menue Mehr: F Ende:V
Auf den Menueseiten 1-5 wird die alternative Funktion durch Betätigen		1 RS1 = AUS
der zugeordneten Zifferntaste "1", "2" oder "3" aktiviert.		2 RS2 = AUS
		3 P (RS2) = 10W
		Menueseite 1
Menueseite 1: 1 RS-1-Betrieb AUS schalten oder die Funktion im Unter -oder Oberban	d <b>F</b>	
EIN-schalten.	_ <b>F</b>	Menue Mehr: F Ende:V
2 Funktion RS-2 EIN -oder AUS schalten.		1 RTK = AUS
ACHTUNG: Entsprechende Kodierung im PIN-Menue beachten!		2 RTK-MODE = HA
3 Sendeleistung im RS-2-Betrieb zwischen 3W und 10W umschalten.		
Menueseite 2: 1 RTK*)-Betrieb EIN -oder AUS schalten.		Menueseite 2
2 RTK-Anlage auf Handapparat (HA) oder Funk schalten.	F	Menue Mehr: F Ende:V
	<u> </u>	
Menueseite 3: 1 Tonsignalisierung EIN -oder AUS schalten.		1 TON = EIN
2 Funktion "KLARTEXT" ist nur für den FMS-Betrieb relevant.		2 KLARTEXT = AUS
Menueseite 4: 1 Tarnbetrieb EIN -oder AUS schalten. Im Tarnbetrieb sind Display -und		Menueseite 3
Tastenbeleuchtung dunkelgeschaltet. Bei Betätigen der Taste "F" wird das Display auf eine Minimalbeleuchtung geschaltet, um die Sichtbar-		Menue Mehr: F Ende:V
keit der Anzeige zu erreichen.		1 Tarnbetrieb = AUS
Beleuchtung des Displays EIN -oder AUS schalten.		2 LICHT-LCD = EIN
3 Beleuchtung des Tastenfeldes EIN -oder AUS schalten.		3 LICHT-LCD = EIN
*) RTK = Dachaufsatz von Fa. HELLA		<u> </u>
J Environment VIII Williams		Menueseite 4

#### Kodierfunktionen/Funktionsmenue (Fortsetzung)

Funktion, Bemerkung Bedienung Anzeige Menueseite 5: 1 Die Intensität der Display - und Tastenbeleuchtung kann in 10 Stufen F Menue Mehr: F Ende:V eingestellt werden. 2 Der Kontrast der Displaybeleuchtung kann in 10 Stufen 1 INTENS IIIIII eingestellt werden. 2 CONTR IIIIIIIIII 3 Das Display kann auf 2 -oder 4-zeilige Darstellung eingestellt werden. 3 ANZEIGE = GROSS (2-zeilig = groß, 4-zeilig = klein) Menueseite 5 Es ist immer der eingestellte Modus aktiv. Verlassen des Funktionsmenues: Manuell: Durch Betätigen der Taste "V" kann das Funktionsmenue wieder verlassen werden. Automatisch: 10 Sekunden nach der letzten Tastenbetätigung, jedoch ohne Übernahme der gänderten Funktion. Hinweis: Wird das Funktionsmenue bei eingeschaltetem Bedienteil erneut aufgerufen, erscheint im Display die zuletzt kodierte bzw. verlassene Menueseite. Dadurch kann sich die Reihenfolge der Menueseiten verschieben.

#### Kodierfunktionen/PIN-Menue

Funktion, Bemerkung	Bedienung	Anzeige
Aufruf des PIN-Menues: Das PIN-Menue muß über eine PIN-Nummer freigeschaltet werden, damit der Zugriff nur für berechtigte Personen ermöglicht wird. Anzeige vor der Bedienung:		457 GO T 0 44 WO T 5=
Die Taste "Z" ca. 2 Sekunden gedrückt halten. In der Anzeige erscheint kurz der nebenstehende Hinweis:	Z	4 5 7 GO T 0 Moment bitte!
Danach wird durch die Anzeige zur Eingabe der 4-stelligen PIN-Nummer aufgefordert. Bei falscher PIN-Nummer ertönt ein Fehlersignal und im Displaterscheint: <i>PIN falsch</i> Je öfter versucht wird die richtige PIN-Nummer einzugeben, desto länger werden die Wartezeiten zwischen den Displayanzeigen <i>Moment bitte!</i> und <i>PIN eingeben</i> (max. 10 Minuten).	ay	PIN eingeben: Ende:V
Die erste von 4 Menueseiten wird angezeigt. Durch wiederholtes Drücken der Taste "Z" können die anderen Menueseiten aufgerufen werden. Die alternative Funktion wird durch Betätigen der zugeordneten Zifferntaste "1" oder "2" aktiviert.	Z	
Folgende Menues sind wählbar:		
Menueseite 1: 1 Eingabe einer neuen PIN-Nummer (Geheimnummer), 4-stellig. 2 Sperren der Anlage (GERAET: SPERR) für unbefugte Personen. Die Freigabe (GERAET: FREI) erfolgt im PIN-Menue.	2	P-Menue Ende:V 1 PIN-NR **** 2 GERAET = FREI Mehr:Z
		Menueseite 1

# Kodierfunktionen/PIN-Menue (Fortsetzung)

	Bedienung	Anzeige
Menueseite 2: 1 Wahl der Display-Beleuchtung zwischen gelb (GE), grün (GN) rot (RT).  2 Freigabe der Möglichkeit die Anlage über das Zündschloß EIN AUS zu schalten.		P-Menue Ende:V 1 LCD-FARBE = GN 2 ZUEND-SCHALT= EIN Mehr:Z
Menueseite 3: 1 Allgemeine Freigabe des RS-Betriebes. Bei Sperrung der Freigabe des RS-Betriebes. Bei Sperrung		P-Menue Ende:V 1 FREIGABE RS= EIN
Menueseite 4:1 Freigabe der internen FMS-Nummer. 2 Eingabe der internen 8-stelligen FMS-Nummer.	Z	Mehr:Z  Menueseite 3  P-Menue Ende:V  1 INT.FMS-NR. = FREI  2 I.FMS-NR.=******  Mehr:Z
		2 I.FMS-NR.=****

# Kodierfunktionen/PIN-Menue (Fortsetzung)

Funktion, Bemerkung	Bedienung	Anzeige
Sperren der Anlage: Zum Sperren der Anlage ist das PIN-Menue aufzurufen. Dazu ist - wie vorstehend beschrieben - die Taste "Z" ca. 2 Sekunden zu drücken.	Z	
In der Anzeige erscheint kurz der Hinweis:		4 5 7 GO T 0 Moment bitte!
Danach wechselt die Anzeige auf: Nun ist die 4-stellige PIN-Nummer einzugeben.	- 9	PIN eingeben: Ende:V
Auf der Menueseite 1 durch Betätigen der Zifferntaste "2" die Kodierung ändern, in der Anzeige erscheint nun:	2	P-Menue Ende:V 1 PIN-NR **** 2 GERAET = SPERR Mehr:Z  Menueseite 1
Durch Drücken der Taste "V" kann der Kodiermodus wieder verlassen werd Die Anlage ist nun gesperrt. Anschließend erfolgt eine Umschaltung auf din normale Anzeige. Bei der gesperrten Anlage ist nur die Taste "Z" nicht verriegelt. Um in das PIN-Menue zurückzukommen muß die Taste "Z" länger als 2 Seunden gedrückt gehalten werden	e V	
Wird eine der anderen Tasten gedrückt, erscheint im Display:		4 5 7 GO T 0 Geraet gesperrt!

### Kodierfunktionen/PIN-Menue (Fortsetzung)

4 5 7 GO T 0 Moment bitte!
PIN eingeben: Ende:V
P-Menue Ende:V 1 PIN-NR **** 2 GERAET = FREI Mehr:Z
Menueseite 1  4 5 7 GO T 0 4 4 WO T 5 =

#### Kurzwahl-Menue

Funktion,	Bemerkung	Bedienung	Anzeige
zu drücker Anschließe angezeigt.	hen des Kurzwahlspeichers ist die Taste " <b>K</b> " ca. 2 Sekunden n. end wird der erste von 20 möglichen Kurzwahlspeicherplätzen	K	Kurzwahl? 01 Ende: K,V Mehr: +/- 100 WU RSU V TR 2 = * Netzname * R
Darüberhir	sten "+" bzw. "-" kann durch den Speicher "geblättert" werden. naus kann ein bestimmter Speicherplatz durch Direkteingabe elligen Platznummer (01 - 20) aufgerufen werden.	-	
bzw. autor	eg aus dem Kurzwahlspeicher erfolgt mit der Taste "K" oder "V" natisch nach 10 Sekunden der letzten Tastenbetätigung ohne e der neuen Daten.	K V	
Das Displa	ay ist wie folgt aufgebaut:		
1. Zeile: 2. Zeile: 3. Zeile:	Menuename - Eingabefeld für Speicherplatz - Aktueller Speicher Beenden mit Taste "K" oder "V" - "Blättern" mit Taste "+" oder "-  100 = Kanalnummer  W = Betriebsart Wechselsprechen  U = Bandlage Unterband  RSU = RS1-Betrieb im Unterband  V = Verschleierung eingeschaltet  T = Tonmeldung eingeschaltet  R = Rauschsperre abgeschaltet		
4. Zeile :	2= = Lautstärke Netzname (max. 16 Zeichen) Geräte-Identifikation (wichtig bei zwei identischen Geräten) R = Im Display das rechte Gerät, L = Im Display das linke Gerät	:	

#### **Anzeigeformate im Display**

Funktion, Bemerkung Bedienung Anzeige Als Anzeigeformat kann zwischen einer 2-zeiligen oder einer 4-zeiligen Darstellung gewählt werden. Die Umschaltung zwischen beiden Formaten erfolgt im Funktionsmenue und ist im Kapitel "Kodierfunktionen / Funktionsmenue" beschrieben Umschalten auf 2-zeilige Darstellung F Menue Mehr: F Ende:V Zunächst ist das Funktionsmenue mit der Taste "F" aufzurufen und durch wiederholtes Drücken dieser Taste die 5. Menueseite anzu-1 INTENS IIIIII wählen. Steht in der letzten Zeile: 3 ANZEIGE = GROSS, bewirkt ein 2 CONTR IIIIIIIII betätigen der Zifferntaste "3" die Umschaltung auf : 3 ANZEIGE = KLEIN. 3 ANZEIGE = GROSS Es bedeutet also : GROSS = 4-zeilig, KLEIN = 2-zeilig. Menueseite 5 **Umschalten auf 4-zeilige Darstellung** 3 Menue Mehr: F Fnde:V Zunächst ist das Funktionsmenue mit der Taste "F" aufzurufen und durch wiederholtes Drücken dieser Taste die 5. Menueseite anzu-1 INTENS IIIIII wählen. Steht in der letzten Zeile: 3 ANZEIGE = KLEIN. bewirkt ein 2 CONTR IIIIIIIIII betätigen der Zifferntaste "3" die Umschaltung auf : 3 ANZEIGE = GROSS. 3 ANZEIGE = KLEIN Menueseite 5 Das Funktionsmenue kann durch Drücken der Taste "V" verlassen werden. Die vorgenommene Einstellung wird übernommen. Wird im Funktionsmenue 10 Sekunden nach dem letzten Tastendruck keine weitere Tastenbetätigung durchgeführt, erfolgt ein Ausstieg aus dem Menue ohne Übernahme der letzten Einstellung. Achtung: Bei extrem hoher statischer Entladung auf das Display kann dieses unter ungünstigen Umständen dunkel schalten, wobei jedoch alle Funktionen im Hintergrund erhalten bleiben. In diesem Fall ist das Bedienteil aus -und wieder einzuschalten.

#### **Anzeigeformate im Display** (Fortsetzung)

Funktion, Bemerkung Bedienung Anzeige 2-zeiliges Anzeigeformat ohne FMS Obere Zeile: Aktives Gerät (hier das 4-m-Gerät) 468 GO V TR 468 : Eingestellter Kanal des 4-m-Gerätes **G**: Eingestellte Betriebsart (Gegensprechen) des 4-m-Gerätes O: Eingestellte Bandlage (Oberband) des 4-m-Gerätes V: Sprachverschleierung / -verschlüsselung des 4-m-Gerätes aktiv 2 ▲ ○ ▼ T: Tonsignalisierung des 4-m-Gerätes aktiv R: Rauschsprerre des 4-m-Gerätes ausgeschaltet 2: Lautstärkestufe des 4-m-Gerätes =: Lautstärkestrichkode (1 Strich = min. Lautstärke ... 8 Striche = max. Lautstärke) Untere Zeile: Inaktives Gerät (hier das 2-m-Gerät) Unterhalb des Displays wird durch die gelbe LED das jeweils aktive Gerät angezeigt. 2-zeiliges Anzeigeformat mit FMS Obere Zeile: Aktives Gerät (hier das 4-m-Gerät) 468 GO V TR 2= 468 : Eingestellter Kanal des 4-m-Gerätes Wache Telefon 1 **G**: Eingestellte Betriebsart (Gegensprechen) des 4-m-Gerätes O: Eingestellte Bandlage (Oberband) des 4-m-Gerätes V: Sprachverschleierung / -verschlüsselung des 4-m-Gerätes aktiv 2 ▲ ○ ▼ T: Tonsignalisierung des 4-m-Gerätes aktiv R: Rauschsprerre des 4-m-Gerätes ausgeschaltet 2: Lautstärkestufe des 4-m-Gerätes =: Lautstärkestrichkode (1 Strich = min. Lautstärke ... 8 Striche = max. Lautstärke) Untere Zeile: Wache = Statusmeldung Telefon = Anweisung von der Zentrale, 1 = Zusatzinformation (TKI) Unterhalb des Displays wird durch die gelbe LED das jeweils aktive Gerät angezeigt.

#### Anzeigeformate im Display (Fortsetzung)

# Funktion, Bemerkung

#### 4-zeiliges Anzeigeformat

Die 4-zeilige Anzeige enthält alle Informationen des 2-m -und 4-m-Gerätes auf einen Blick. Das jeweils aktive Gerät wird durch die gelbe LED unterhalb des Displays signalisiert.

Die FMS-Informationen in der 3. und 4. Reihe werden nur dann angezeigt, wenn im Servicemenue die entsprechende Kodierung gesetzt ist. Links im Display erscheinen die Geräteinformationen für das 2-m-Gerät, rechts diejenigen für das 4-m-Gerät. Je nach Kodierung im Funktionsmenue kann die FMS-Information mit Text (obere Abb.) oder in Kurzform (untere Abb.) dargestellt werden.

Erste Zeile:

44 / 468 : Eingestellter Kanal
W / G : Eingestellte Betriebsart
U / O : Eingestellte Bandlage

V: Sprachverschleierung / -verschlüsselung aktiv

Zweite Zeile:

Z1 / Z4: FMS-Zusatzinformationen

T: Tonmeldung aktiv

**R**: Rauschsprerre ausgeschaltet **4/2**: Lautstärkestufe des 4-m-Gerätes

=: Lautstärkestrichkode (1 Strich = min. Lautstärke ... 8 Striche = max. Lautstärke)

Dritte Zeile : FMS-Statusmeldung an die Zentrale

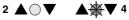
Vierte Zeile: FMS-Anweisung von der Zentrale

Unterhalb des Displays wird durch die gelbe LED das jeweils aktive Gerät angezeigt.

44 WU V 468 GO V Z1 TR 4 = Z4 TR 2 = STATUS 1 STATUS 0 NACHR. A NACHR. G

Anzeige

Bedienuna



44 WU V 468 GO V Z1 TR 4 = Z4 TR 2 = 1 0 A G



#### Funktionen für Doppelbediengerät DBG 220-NRW

Funktion, Bemerkung Bedienung Anzeige

#### Displayaufteilung

Das Anzeigeformat beim DBG 220-NRW entspricht der "Technischen Anforderung zur Angebotsanforderung Funkkonzept 2000 der Nordrhein-Westfälischen Polizei" und weicht vom Standardgerät in bestimmten Funktionen ab.

44 WU V TR 4=

#### 2-zeiliges Anzeigeformat ohne FMS

Obere Zeile: Aktives Gerät (4-m-Gerät)

468 : Eingestellter Kanal

**G**: Eingestellte Betriebsart (Gegensprechen)

**O**: Eingestellte Bandlage (Oberband)

V: Sprachverschleierung / -verschlüsselung

T: Tonmeldung R: Rauschsprerre 2: Lautstärkestufe =: Lautstärkebarkode

Untere Zeile: Inaktives Gerät (2-m-Gerät), Funktion der Anzeigeelemente wie in der oberen Zeile

Unterhalb des Displays wird durch die gelbe LED das jeweils aktive Gerät angezeigt.

#### 2-zeiliges Anzeigeformat mit FMS

Obere Zeile: Aktives Gerät

468: Eingestellter Kanal

**G**: Eingestellte Betriebsart (Gegensprechen)

O: Eingestellte Bandlage (Oberband)

V: Sprachverschleierung / -verschlüsselung

T: Tonmeldung des 4-m-Gerätes aktiv

R: Rauschsprerre des 4-m-Gerätes ausgeschaltet

2: Lautstärkestufe des 4-m-Gerätes

=: Lautstärkebarkode

Untere Zeile: Wache = Statusmeldung, Telefon = Anweisung von der Zentrale,

1 = Zusatzinformation (**T**aktische **K**urz-**I**nformation TKI)









# Funktionen für Doppelbediengerät DBG 220-NRW (Fortsetzung)

<b>F</b> (	mit Tas	T 3 = T 5 =  onswahl sten +/-
+	mit Tas	sten + / -
F	Tonm AUS : F	neldung sonst :+ / -
V	_	Betrieb sonst :+ / -
	V	AUS : F

# Funktionen für Doppelbediengerät DBG 220-NRW (Fortsetzung)

Funktion, Bemerkung	Bedienung	Anzeige
Folgende Funktionsmenues sind im 4-m-Bereich wählbar:	F	Funktionswahl mit Tasten +/-
Die <b>Beleuchtung</b> des Displays kann mit der Taste " <b>F</b> " AUS oder EIN geschaltet werden.	+	Beleuchtung AUS : F sonst :+ / -
Die <b>Tonmeldung</b> kann mit der Taste "F" AUS oder EIN geschaltet werden.	+	Tonmeldung AUS: F sonst:+/-
Der <b>RS-2-Betrieb</b> kann mit der Taste " <b>F</b> " AUS oder EIN geschaltet werden.	+	RS-2 Betrieb EIN: F sonst:+/-
<b>Hinweis :</b> Wird das Funktionsmenue bei eingeschaltetem Bedienteil erneut aufgerufen, erscheint im Display die zuletzt kodierte bzw. verlassene Menue seite. Dadurch kann sich die Reihenfolge der Menueseiten verschieben.		

# Funktionen für Doppelbediengerät DBG 220-NRW (Fortsetzung)

Funktion, Bemerkung	Bedienung	Anzeige
Folgende Funktionsmenues sind im 4-m-Bereich wählbar:	F	Funktionswahl mit Tasten +/-
Der <b>RS-1-Betrieb im Oberband</b> kann mit der Taste " <b>F</b> " AUS oder EIN geschaltet werden.	+	RS-1 im OB AUS : F sonst :+/-
Der <b>RS-1-Betrieb im Unterband</b> kann mit der Taste " <b>F</b> " AUS oder EIN geschaltet werden.	+	RS-1 im UB AUS : F sonst :+ / -
Die <b>Beleuchtung</b> kann mit der Taste "F" AUS oder EIN geschaltet werden.	+	Beleuchtung EIN: F sonst:+/-
Die <b>Tonmeldung</b> kann mit der Taste " <b>F</b> " AUS oder EIN geschaltet werden.	+	Tonmeldung AUS: F sonst:+/-
Der RS-2-Betrieb kann mit der Taste "F" AUS oder EIN geschaltet werden.	+	RS-2 Betrieb EIN : F sonst :+ / -
Achtung : Das Doppelbediengerät DBG 220-NRW verfügt über kein PIN	I-Menue !	

#### Allgemeine Sicherheitshinweise für Kraftfahrzeugfunkgeräte

- Das Funkgerät mit sämtlichem Zubehör darf nicht in schlagwetter- oder explosionsgefährdeten Bereichen betrieben werden.
- Halten Sie beim Betätigen der Sendetaste einen Abstand von mindestens 10 cm zwischen Funkantenne und Körper bei Geräten mit bis zu max. 6 W Sendeleistung und einen Abstand von mindestens 25 cm bei Geräten mit bis zu max. 25W Sendeleistung.
- Halten Sie nie bei eingeschaltetem Funkgerät das Handbedienteil mit dem Lautsprecher direkt an das Ohr, testen Sie vorher einen verträglichen Abstand bei gewählter Lautstärkestufe durch Öffnen der Rauschsperre. Andernfalls könnten Sie bei extrem großer Lautstärke Ihr Gehör schädigen.
- Führen Sie während der Fahrt im Auto als Fahrer keinen Funkbetrieb, der Sie vom Straßenverkehr ablenkt.
- Wenn Sie Träger eines Herzschrittmachers sind, informieren Sie sich vor Betrieb des Funkgerätes bei dem Hersteller Ihres Herzschrittmachers über eventuelle Beeinträchtigungen durch Hochfrequenz. Vermeiden Sie es, die Sendetaste außerhalb des Fahrzeuges in Antennennähe zu betätigen, bleiben Sie dabei im Fahrzeug.
- Halten Sie Funkgeräte fern aus dem Bereich von Kindern oder nicht mit der Bedienung vertrauten Personen.



Motorola GmbH Am Borsigturm 130 13507 Berlin, Germany Phone + 49 (0) 30 66 86-0